



Ausgabe 02_2010 | Editorial » | Aktivitäten des Vereins » | Das Unternehmensnetzwerk auf dem 2. Fachforum Stadtumbau » | Umbau südliches Kiehlufer » | Innovationspreis für die Rudergesellschaft Wiking e.V. und das Projekt „Ruderregatta 48 Stunden Neukölln“ » | Die letzten Unternehmertreffen » | Unternehmensvorstellung Kleinschmidt Gewerbekühlung GmbH » | Nächste Termine » | Impressum »

**Liebe Netzwerkmitglieder,
liebe Unternehmerinnen und Unternehmer der Region,**

das Geschäftsjahr 2010 des Unternehmensnetzwerks Neukölln-Südring e.V. neigt sich dem Ende zu. Es war ein sehr ereignisreiches Jahr für unsere Mitglieder und Partner sowie Interessenten an unserem Netzwerk. Inzwischen haben sich 20 aktive Mitglieder fest an den Verein gebunden und wir freuen uns schon auf die neuen Interessenbekundungen an einer Mitgliedschaft. Wir können mit Stolz konstatieren, dass das Unternehmensnetzwerk nicht nur lokal, sondern auch berlinweit wahrgenommen wird.

Die fünf Unternehmertreffen, die das Unternehmensnetzwerk gemeinsam mit den einladenden Unternehmen – RAG Bildung GmbH, Märkisches Landbrot GmbH, UNIVERSAL Gebäudemanagement und Dienstleistungen GmbH, Industriebahngesellschaft Berlin mbH und Wilhelm Reuss GmbH & Co. KG – gestaltet hat, waren ein voller Erfolg. Die Zahl von 210 Gästen zeigt das große Interesse an diesen Treffen und auch an der Arbeit des Vereins. Schön wäre es, wenn sich aus dem Interessentenkreis weitere Unternehmen für eine aktive Mitgliedschaft entscheiden würden.

Parallel zur Organisation der Unternehmertreffen fanden 2010 zwei Mitgliedertreffen statt. Das Unternehmensnetzwerk war zudem maßgeblich an der Ausgestaltung des 5. Ruderfestivals Neuköllner Unternehmen beteiligt. Die sich alljährlich im Ruderfestival ausdrückende Kooperation von Neuköllner Unternehmen mit der Rudergesellschaft Wiking e.V. wurde im Übrigen mit einer Platzierung bei der Verleihung des Innovationspreises des Berliner Sports 2010 gewürdigt.

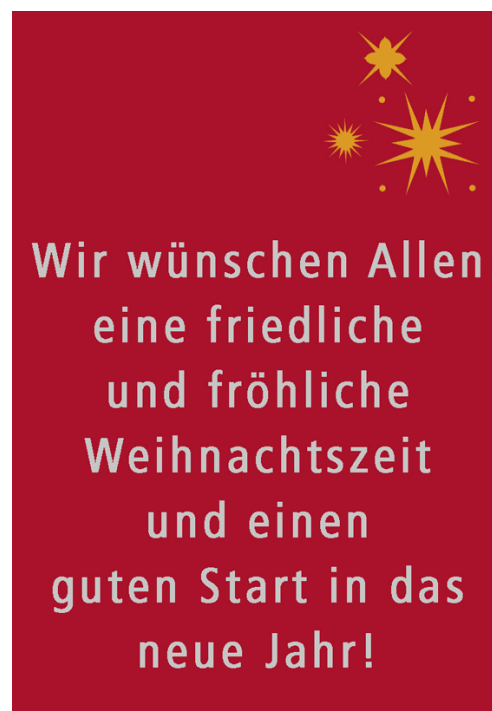
Die Arbeitsgruppen Personal, Energie, Verkehr und Runder Tisch haben auch in diesem Jahr versucht, die Interessen der Mitgliedsunternehmen zu bündeln und in einen Mehrwert für die Unternehmen umzuwandeln. Es wurden Angebote für Mitgliedsunternehmen ausgearbeitet, die allein schon die Mitgliedschaft lohnen.

Auf diesem Wege vielen Dank all denen, die dazu beigetragen haben, unseren Verein zu profilieren. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch im kommenden Jahr wieder aktiv mitwirken und vielleicht auch als neues Mitglied Ihre Kompetenzen und Interessen mit in unsere Arbeit einbringen würden.

Wir hoffen, dass es uns auch im kommenden Jahr 2011 gelingt, das Netzwerk in Gesamt-Neukölln positiv zu positionieren und die Interessen der Mitglieder sowie der in Neukölln-Südring ansässigen Unternehmen zu vertreten.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und friedliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr.

Der Vorstand des Unternehmensnetzwerkes Neukölln-Südring e.V.



> **Immer aktuell im Netz:**

www.netzwerk-neukoelln-suedring.de

> **Interesse an einer Mitgliedschaft?**

**Unterlagen und Informationen in der
Geschäftsstelle anfordern**

**oder persönlich vorbeikommen,
jeden Donnerstag 10-12 Uhr.**

Tel: +49 30 2000 586-33

Fax: +49 30 2000 586-34

Email:

Kontakt@netzwerk-neukoelln-suedring.de

Aktivitäten des Vereins

AG Energie

In Vorbereitung eines gemeinsamen Heizöleinkaufs für die Mitgliedsunternehmen wurden Angebote der großen Mineralölanbieter eingeholt, die uns nun vorliegen. Dabei kristallisiert sich heraus, dass für Großabnehmer nur sehr geringe Einsparungen möglich sind, sich jedoch für die Kleinabnehmer bis zu 30.000 Liter über eine Koordinierung der Einkaufsmengen und des Einkaufszeitpunkts Ersparnisse erzielen lassen. Um nicht unnötigen Aufwand seitens des Vereins entstehen zu lassen, wird die Geschäftsstelle Anfang 2011 auf die einzelnen Interessenten zugehen. Sie sollten in einer gemeinsamen Sitzung verbindliche Festlegungen hinsichtlich der Verfahrensweise treffen.

AG Personal

Die AG Personal tagte zuletzt am 26. Oktober und 07. Dezember 2010. Dabei wurde vor allem das Symposium zum Thema „Personal – Rekrutierung, Entwicklung und Beschäftigung älterer Mitarbeiter“, das am 15. Februar 2011 stattfinden wird, vorbereitet. Zu diesem Zweck wird eine Fachkräftestudie für Neukölln-Südring erarbeitet, die auf einer Befragung von Unternehmen am Standort basiert. Das Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V. bedankt sich bei den zahlreichen Unternehmen, die bereits an der Befragung teilgenommen haben und würde sich über weitere ausgefüllte Fragebögen freuen. Den Fragebogen zum Download und weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.netzwerk-neukoelln-suedring.de.

AG Verkehr

Die AG Verkehr hat gemeinsam mit einer in Neukölln-Südring ansässigen Fahrschule ein exklusives Angebot für Vereinsmitglieder für die gesetzlich vorgeschriebene Grundqualifikation und Weiterbildung von Berufskraftfahrer/-innen ausgearbeitet. Durch die Teilnahme von mehreren Unternehmen können Kosten gespart und die Mitarbeiter stufenweise und flexibel geschult werden! Auch am Wochenende!

Aktuell werden bei den Mitgliederunternehmen Bedarfe und gewünschte Organisationsformen eruiert. Weiterhin besteht für Mitgliedsunternehmen die Möglichkeit, Mitarbeiter für die gemeinsame Kraftfahrerweiterbildung anzumelden.

> Kontakt:

Ulrich Rheinfeld

Email: rheinfeld.ulrich@fhw-neukoelln.de

> Kontakt:

Raphael Ittner

Email: raphael.ittner@ragbildung.de

> Kontakt:

Olaf Bienek

Email:

olaf.bienek@kuzendorf-spedition.de

Das Unternehmensnetzwerk auf dem 2. Fachforum Stadtumbau

Das Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V. war auf dem 2. Fachforum Stadtumbau am 28.10.2010 durch seinen Stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Ulrich Rheinfeld vertreten. Eingeladen hatte die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung in den schönen Gewerbehof der ORCO-GSG in der Moabiter Helmholtzstraße. Thema der Veranstaltung, die sich vor allem an Fachpublikum aus den bezirklichen und den Senatsverwaltungen sowie Berliner Planungsbüros wandte, waren Eigentümerstandortgemeinschaften und Unternehmensnetzwerke im Stadtumbau.

In seinem Vortrag ging Ulrich Rheinfeld u.a. auf den Gründungs- und den Entwicklungsprozess sowie die aktuellen Aktivitäten des Netzwerks ein. Die anwesenden Referenten und Podiumsteilnehmer – neben dem Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring waren noch das Unternehmensnetzwerk Moabit e.V., das Geschäftsstraßenmanagement Marzahner Promenade und die IGS Interessengemeinschaft der Grundstückseigentümer Schöneberg-Südkreuz vertreten – waren sich darin einig, dass es vor allem einen



Herr Rheinfeld bei der Präsentation

„Kümmerer“ benötigt, der die Arbeit der Netzwerke – zumindest über die ersten Jahre hinweg – professionell begleitet. Herr Rheinfeld zeigte sich darüber überrascht, als eines der wenigen Netzwerke in Berlin seit Gründung ohne öffentliche Förderung auszukommen und doch überaus zuversichtlich, die in den letzten Monaten angeschobene Dynamik des Netzwerks aktiv weiter zu entwickeln.

Das Fachforum war eine gute Gelegenheit, sich den Vertretern aus Politik, Verwaltung und Privatwirtschaft als bedeutenden Motor für die Entwicklung Neukölln-Südrings zu präsentieren. Zudem konnten interessante Anregungen für die eigene Arbeit mitgenommen und wichtige Kontakte zu anderen Netzwerken und eventuellen Kooperationspartnern geknüpft werden.



Herr Rheinfeld stellt sich den Nachfragen des Publikums

Stadtumbau „Umbau südliches Kiehlufer“

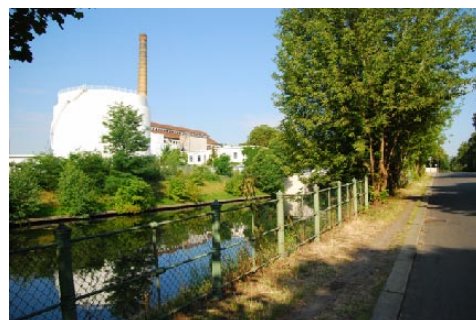
Nach der Eröffnung des „Schwarzen Wegs“ im September und der Eröffnung der Treppe Sonnenbrücke im Oktober 2010 nimmt der Fachbereich Stadtplanung nun ein weiteres Projekt in Angriff, welches den Rundweg um den Neuköllner Schifffahrtskanal in diesem Bereich schließen wird.

Am Kiehlufer wird auf der Südseite ein Gehweg angelegt. Derzeit befindet sich dort ein Sandweg und Gehölz. Ab Mitte November wird das Gehölz gerodet. Im Frühjahr 2011 wird dann ein Gehweg entlang des Kanalufers angelegt. Um nicht mit den vielen unterirdischen Leitungen in Konflikt zu geraten, wird dieser in der bisherigen Breite angelegt, dafür aber ordentlich gepflastert.

Da somit kein Platz für neue Laternen ist, hat sich der Fachbereich Stadtplanung beim Senat dafür eingesetzt, dass die an der Nordseite des Kiehlufers vorhandenen Leuchten gegen neue, starke und bis zum Südufer reichende Leuchten ausgetauscht werden.

Das schöne alte Geländer genügt nicht mehr den Anforderungen an den Durchstiegsschutz, weshalb es durch ein neues Geländer in einer bereits weiter westlich am Kiehlufer vorhandenen Art ersetzt wird. Das alte Geländer wird dem Naturschutz- und Grünflächenamt zur weiteren Verwendung in Grünanlagen bereitgestellt.

Diese Projekte gehören zum Projektpaket „Neukölln ans Wasser“ des Stadtumbau-West Neukölln-Südring.



Das südliche Kiehlufer vor dem Umbau

> Kontakt:

Iris Rogoll

Tel.: +49 30 90 23 93 511

Email: iris.rogoll@bezirksamt-neukoelln.de

Innovationspreis für die Rudergesellschaft Wiking e.V. und das Projekt „Ruderregatta 48 Stunden Neukölln“

Zum zweiten Mal war der Innovationspreis des Berliner Sports 2010 ausgeschrieben. Dieser Innovationspreis der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin und des Landessportbundes Berlin wird jährlich vergeben. Mit dem Preis wird die Verbundenheit mit dem Berliner Vereinssport dokumentiert. Dabei soll der Preis als Motivation und Unterstützung dienen, die vielen Ideen und Projekte der Sport- und Vereinsentwicklung zu vervielfältigen und damit den Sport in Berliner Vereinen nachhaltig fördern.

Der Innovationspreis des Berliner Sports war in diesem Jahr mit insgesamt 27.500 Euro Preisgeld dotiert. Über die Preisgelder entscheidet eine Expertenjury, der Persönlichkeiten aus Politik, Sport, Medien und Kultur angehören. Bewertet wurde u.a.

- die Innovationsleistung des eingereichten Projekts,
- die Kreativität in der Ausgestaltung,
- die Nachhaltigkeit in der Maßnahme,
- der Erfolg (sofern messbar),
- die Resonanz in der Gesellschaft.

Die Rudergesellschaft Wiking e.V. beteiligte sich mit Ihrem Projekt „**48-Stunden Neukölln**“ an diesem Wettbewerb der Vereine bis Tausend Mitglieder und wurde zur Preisverleihung am Mittwoch dem 3. November 2010 in den Landessportbund Berlin eingeladen.

Während des Kunst- und Kulturfestivals „48-Stunden Neukölln“ treten vor dem Estrel-Hotel auf dem Neuköllner Schifffahrtskanal auf der Rudersprintstrecke Unternehmensmannschaften gegeneinander an. Diese Regatta Neuköllner Unternehmen wurde in diesem Jahr bereits zum 5. Mal ausgetragen und konnte ein Rekordmeldeergebnis von mehr als 20 Bootsbesatzungen verzeichnen. Gemeinsam mit den Partnern, zu denen auch das Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring zählt, konnten somit eine Reihe von Unternehmen und vor allem auch ihre Mitarbeiter für den Rudersport, ja überhaupt für sportliche Betätigung gewonnen werden. Ein Ergebnis, von dem letztlich alle profitieren.

Die Rudergesellschaft Wiking e.V. kann zusammen mit allen Beteiligten, die Jahr für Jahr diese Regatta ermöglichen, stolz sein auf den 5. Platz, der in der Kategorie „Vereine bis 1000 Mitglieder“ erreicht wurde.



Die Vertreter der RG Wiking und des Unternehmensnetzwerkes nehmen den Preis entgegen

Die letzten Unternehmertreffen

Seit der letzten Newsletterausgabe fanden zwei weitere Unternehmertreffen in Neukölln-Südring statt. Das Jubiläumstreffen am 28. September 2010 wurde von der Industriebahn-Gesellschaft Berlin mbH (IGB) ausgerichtet; am 09. November 2010 war das Wilhelm Reuss GmbH & Co. KG Lebensmittelwerk der Gastgeber.

20. Unternehmertreffen bei der Industriebahngesellschaft Berlin mbH

Das nunmehr 20. Unternehmertreffen wurde von einem der größten Grundstückseigentümer in Neukölln-Südring ausgerichtet: der Industriebahn-Gesellschaft Berlin mbH (IGB). Da sie über reichlich Gleisanlagen, jedoch keine geeigneten Gebäude am Standort verfügt, wurden kurzerhand Räume des Estrel-Hotels für das Unternehmertreffen angemietet.

Die IGB betreibt im Gebiet die Industriebahn, die mehrere Unternehmen von der Schiene aus direkt mit den für die Produktion notwendigen Gütern versorgt. So zählen u.a. die Wilhelm Reuss Lebensmittelwerk GmbH & Co. KG in der Sonnenallee und die Kraft Foods Produktion GmbH in der Nobelstraße zu den Kunden des traditionsreichen Unternehmens.

Der Prokurist der IGB, Sven Tombrink, stellte die Historie der Industriebahn und die Struktur des Unternehmens den mehr als 50 Besuchern vor.



Vortrag von Herrn Tombrink

Die Eisenbahnbetriebsleiterin Annett Schulze erklärte die betrieblichen Abläufe und technischen Aspekte bezüglich der Aktivitäten der IGB in Neukölln-Südring. Dazu gehört auch die Möglichkeit, mit Fahrzeugen des Personenverkehrs das Gebiet zu befahren, was die im Juli 2008 an der Gründung des Unternehmensnetzwerks teilnehmenden Gäste aus bereits eigener Erfahrung kannten. Anschließend konnte man sich auf dem Bahnhof des Estrel-Hotels über die Funktionsweise einer per Funk betriebenen Lok unterrichten lassen.

Der Vorsitzende des Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V. Herr Olaf Bienek ging bereits in seinen Begrüßungsworten auf die Tätigkeit der Arbeitsgruppen ein. So wurden für Mitglieder Angebote in der Versorgung mit Heizöl und in der gemeinsamen Kraftfahrerweiterbildung ausgearbeitet, die allein schon eine Mitgliedschaft im Unternehmensnetzwerk lohnen. Herr Raphael Ittner präsentierte zudem die Arbeitsfelder der AG Personal in einem kurzen Vortrag.

Auch das Stadtplanungsamt Neukölln stellte kurz neueste Entwicklungen im Bezirk vor. Besonders der Ausbau der Karl-Marx-Straße und die Fertigstellung von Schwarzem Weg sowie der Sonnenbrücke vor dem Estrel fanden hier Erwähnung.

Mit einem kulinarisch sehr ansprechenden Buffet, vielen angeregten Gesprächen und Möglichkeiten des gegenseitigen Kennenlernens klang ein konstruktiver und unterhaltender Abend aus.

21. Unternehmertreffen bei Wilhelm Reuss GmbH & Co.KG

Mit der Wilhelm Reuss Lebensmittel GmbH & Co. KG konnte eines der führenden Produktionsunternehmen der Lebensmittelindustrie Deutschlands als Gastgeber des 21. Unternehmertreffens in Neukölln-Südring gewonnen werden. Die Wilhelm Reuss ist Entwickler und Hersteller im Private Label und Industriebereich. In Neukölln werden Nuss-Nougat-Cremes, kakaohaltige Getränkepulver, milchlösliche Fruchtgetränkepulver und Teegranulate hergestellt sowie Kakaopulver abgepackt. Wilhelm Reuss ist ein starker Partner des deutschen Lebensmittelhandels und ein exportorientiertes Unternehmen innerhalb der international agierenden „Krüger-Gruppe“.

Geschäftsführer Michael John und der Assistent der Geschäftsleitung Bertil Wewer stellten das seit Beginn der achtziger Jahre in Neukölln-Südring ansässige Unternehmen vor. Auf dem Betriebsrundgang konnten sich die Gäste von dessen Leistungsfähigkeit und Innovationsfreude überzeugen. Für alle, besonders jedoch für Liebhaber von Kakao und Nuss-Nougat-Cremes, war die Besichtigung absolut lohnenswert und sehr unterhaltsam.

Weitere Programmbestandteile waren die Ausführungen des Stadtplanungsamtes von Neukölln zum Umbau des südlichen Kiehlufers, das einen ordentlichen Gehweg bekommt.

Die AG Personal präsentierte einen Fragebogen, der die Ausgangsbasis für eine Fachkräftestudie in Neukölln-Südring bildet. Viele der anwesenden Unternehmen haben diesen bereits dankenswerterweise vor Ort ausgefüllt.

Wie immer klang das Unternehmertreffen bei einem leckeren Buffet, dem ein oder anderen Bier und netten Gesprächen aus.

Das Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V. bedankt sich nochmals bei den Gastgebern für die Ausgestaltung dieser interessanten und sehr gut organisierten Unternehmertreffen.



Demonstration einer funkbetriebenen Lok



Vorabsprache



Besichtigung der Wilhelm Reuss GmbH & Co. KG

Unternehmensvorstellung Kleinschmidt Gewerbekühlung GmbH

Im Jahre 1973 legte Ulrich Kleinschmidt durch die Übernahme des Vertragskundendienstes der Firma BBC York den Grundstein für das Unternehmen. Eigenhändig wurden Reparaturen an Kühlfahrzeugen und Kleinkälteanlagen durchgeführt. Innerhalb der nächsten 37 Jahre entwickelte sich das Neuköllner Familienunternehmen kontinuierlich weiter. Das Leistungsangebot wurde erweitert und die Anzahl der Mitarbeiter ist auf über 45 angewachsen.

Das Leistungsspektrum erstreckt sich von der fachgerechten Beratung vor Ort über die Projektierung, Lieferung und Montage von Kälte- und Klimaanlage bis hin zu einer Betreuung durch einen zuverlässigen Kundendienst.

Realisiert werden Anlagen unterschiedlichster Größenordnung. Im Bereich der Kältetechnik werden steckerfertige Eisbereiter oder Kühlmöbel vertrieben, einfache Einzelanlagen installiert oder auch, so wie in der o2-world, Verbundkälteanlagen bis zu 200 kW Kälteleistung mit zahlreichen Kühlstellen montiert. Die Montage von Multi-Split-Klimaanlagen mit einer Vielzahl an Innengeräten gehört ebenso zum Angebot wie das einfache Umsetzen vorhandener Klimaanlage.

So vielfältig wie die Anwendungsmöglichkeiten der Kälte- und Klimatechnik sind auch die Kunden. Namhafte Hotels und Gastronomen, Krankenhäuser, Lebensmitteleinzel- und -großhändler, Fachgeschäfte des Einzelhandels, Banken, Produktionsbetriebe oder Dienstleister schenken uns ihr Vertrauen.

Neben Berlin und Brandenburg werden Aufträge im gesamten Bundesgebiet, vereinzelt auch im Ausland, ausgeführt. Ein Verbund von unabhängigen Kälteanlagenbauern gewährleistet einen bundesweiten Kundendienst.

Im Vordergrund des Handels steht stets, den individuellen Anforderungen des Kunden mit der vorhandenen langjährigen Erfahrung, dem neuesten technischen Wissen und handwerklichen Können gerecht zu werden. Herstellerunabhängig wird hierbei auf bewährte, qualitativ hochwertige Produkte und Komponenten zurückgegriffen.

Aspekte des Umwelt- und Klimaschutzes gewinnen zunehmend an Bedeutung. So müssen Kälte- und Klimaanlage zur Vermeidung von in die Atmosphäre austretendem Kältemittel regelmäßig durch zertifizierte Mitarbeiter auf Dichtheit geprüft und Logbücher geschrieben werden.

Verstärkt wird seit einigen Jahren Wert auf die Ausbildung junger Menschen zu Mechaniker für Kältetechnik gelegt. 2010 wurde erstmalig an einem Austauschprogramm mit französischen Azubis teilgenommen sowie ein Azubi aus dem Projekt „Hauptschüler in den Beruf“ eingestellt.

Die Kleinschmidt Gewerbekühlung GmbH ist Mitglied des Unternehmensnetzwerks Neukölln-Südring e.V..



Leistungen:

Beratung, Projektierung, Neumontage von:
Mono-Split-Anlagen,
Multi-Split-Anlagen,
Einzel-Kälteanlagen,
Verbund-Kälteanlagen,
Schockkühlern,
Kühlzellen und Kühlräumen,
Kühlmöbeln und Gewerbekühlschränken,
Eiswürfelbereitern.
24-Stunden-Notdienst.
Wartung, Dichtheitsprüfungen, Ersatzteile.



> Kontakt:

Sonnenallee 224 Q
12059 Berlin
Tel.: +49 30 683 90 10
Fax: +49 30 683 90 121



		Nächste Termine
22. Unternehmertreffen	Dienstag, 18. Januar 2011 Moll Marzipan GmbH	
1. Symposium „Sichern wir uns heute schon das Personal für die Zukunft“ der AG Personal	Dienstag, 15. Februar 2011	
3. Mitgliederversammlung des Unternehmensnetzwerks	vorauss. Dienstag, 08. März 2011	
23. Unternehmertreffen	Dienstag, 22. März 2011 TÜV Rheinland Akademie GmbH	
24. Unternehmertreffen	im Mai, vorauss. ausgerichtet von Kundendorf Spedition GmbH	
6. Ruderregatta Neuköllner Unternehmen	vorauss. Samstag, 18. Juni 2011	

Impressum

Redaktion: regioconsult, Dominicusstraße 3, 10823 Berlin, E-Mail: Post@regioconsult.de

Fotografien und Abbildungen: Christian Mehner (regioconsult), Stadtplanungsamt Neukölln, Rudergesellschaft Wiking e.V., Kleinschmidt Gewerbekühlung GmbH

Texte: Vorstand Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V., Christian Mehner (regioconsult), Iris Rogoll (Stadtplanungsamt Neukölln), Wolfgang Gorny, Kleinschmidt Gewerbekühlung GmbH

Herausgeber

Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V.

Weigandufer 45
12059 Berlin

Telefon +49 30 2000 586-33

Telefax +49 30 2000 586-34

Email kontakt@netzwerk-neukoelln-suedring.de

www.netzwerk-neukoelln-suedring.de

